





Lehrgangsprogramm 2027

Kreisbrandinspektion Dachau

Inhalt

Allgemeine Hinweise 3
Anmeldeverfahren 3
Kursgebühr 3
Teilnahmevoraussetzungen 3
Reisekosten 3
Teilnahme 3
Ergänzende Hinweise zu den Lehrgängen Atemschutz und CSA-Träger 4
ABC – Grundlehrgang 6
ABC – Übungen 7
Absturzsicherung – Grundlehrgang 8
Atemschutz – Grundlehrgang 10
Atemschutz – Belastungsübung 13
CSA-Grundkurs 14
BMA-Ausbildung 16
Ersthelfer Feuerwehr 17
Fahrsicherheitstraining für Maschinisten 20
Fortbildung Führungskräfte mit FwESI (digitales Planspiel) 21
Funkausbildung - Digitalfunk Führungsstufe A/B 22
Funkausbildung – Ergänzungsmodul Führungsunterstützung 23
Motorsägenkurs – Modul A (nach DGUV 214-059) 24
Maschinisten – Grundlehrgang 26
Motorsägenkurs Drehleiter – Modul C (nach DGUV 214-059) 27
Onboarding für neue Kommandanten 28
Schaumtrainer-Ausbildung 29
Technische Hilfeleistung – ohne Hydraulik 30
Technische Hilfeleistung – mit Hydraulik 31
Technische Hilfeleistung – Modul Türöffnung 32
Vom Lehrgang in die Einsatzpraxis 33
Impressum 34

Allgemeine Hinweise

Stand der Planung

Die Termine der Lehrgänge in den Bereichen „THL und Absturzsicherung“ sowie „Funk und Führung“ sind vorläufig. Da die Rückmeldungen der Ausbildungsverantwortlichen noch ausstehen, können sich hier noch Änderungen ergeben.

Die Termine der Atemschutzkurse einschließlich der CSA-Kurse sind aufgrund der bereits gebuchten Heißausbildung in Karlshuld festgelegt.

Anmeldeverfahren

Die Anmeldung erfolgt wie bereits im Vorjahr über die neue Lehrgangsverwaltung „KBI-Portal“. Bei technischen Fragen zur Lehrgangsverwaltung steht der Fachberater-EDV Sandy Stillemunkes (sandy.stillemunkes@kbi-dachau.de) zur Verfügung. Bei Fragen zu den Lehrgängen ist mit dem jeweiligen Kursverantwortlichen Kontakt aufzunehmen.

Abmeldungen erfolgen nur durch direkte Rücksprache mit dem Kursverantwortlichen, dieser kann die Lehrgangsplätze dann wieder freigeben.

Kursgebühr

Sofern nicht anders angegeben entstehen den Teilnehmern / entsendenden Feuerwehren mit Ausnahme der An- und Abreise keine Kosten. Die Erstattung von Verdienstausfall ist ggf. mit der Gemeinde abzuklären.

Teilnahmevoraussetzungen

Die Teilnahme ist nur für aktive Mitglieder der Feuerwehren im Landkreis Dachau möglich, welche die Ausbildung Truppmann 1 bzw. das Basismodul der Modularen Truppausbildung abgeschlossen und das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Ausbildung Truppmann 1 entfällt für Mitglieder, die bereits vor dem 01.04.2000 aktiv waren.

Es dürfen im Kurszeitraum keine aktuellen gesundheitlichen Beeinträchtigungen gegeben sein. Insbesondere darf die Teilnehmerin/ der Teilnehmer zum Zeitpunkt/Dauer des Kurses nicht arbeitsunfähig (krankgeschrieben) sein!

Reisekosten

Reisekosten können von der Ausbildungsstätte nicht übernommen werden. Es wird empfohlen bei der Erstattung von Reisekosten das Bayerische Reisekostengesetz (vgl. Art. 9 Abs. 4 Nr. 1 BayFwG) anzuwenden. Gegebenenfalls kann ein Fahrzeug der Heimatfeuerwehr nach Rücksprache mit dem zuständigen Kommandanten benutzt werden. Für Schäden während der Fahrt oder abgestellte Fahrzeuge kann keine Haftung übernommen werden.

Wir bitten den Parkplatz stets so zu wählen, dass Sie den Einsatzbetrieb in keiner Weise behindern und keine Parkplätze und Ausfahrten der Einsatzkräfte blockieren! > Wir empfehlen daher, ggf. etwas entferntere Parkplätze wählen.

Teilnahme

Es wird eine Teilnahme an allen Übungstagen vorausgesetzt!

Einmaliges Fehlen aus triftigem Grund kann nach vorheriger Absprache gestattet werden.

Ergänzende Hinweise zu den Lehrgängen Atemschutz und CSA-Träger

Anmeldeverfahren

Zusätzlich zur Online-Anmeldung hat eine Rückmeldung mit Erklärung zur Kostenübernahme zu erfolgen.

Eine Kopie der ärztlichen Bescheinigung (Atemschutz-Eignungsuntersuchung – früher G26.3) ist der Rückmeldung beizulegen!

Kursgebühr

Die Kursgebühr berechnet sich nach der aktuellen Kosten- und Gebühren Satzung der Freiwilligen Feuerwehr Dachau:

https://www.dachau.de/Rathaus/Stabsstelle_Recht/Dateien/FeuerwehrkostenersatzS_-_FwKES_02.pdf

Die Kosten der Brandsimulationsanlage Karlshuld werden gesondert mit 44,00 Euro pro Teilnehmer berechnet.

In der Gebühr ist die Verpflegung des Kursteilnehmers am letzten Kurstag in der BSA inbegriffen.

Bei vorzeitigem Abbruch (gesundheitlich, körperlich oder sonstiges) oder Fernbleiben (entschuldigt oder unentschuldigt) vom Unterricht oder Übungen ist die Kursgebühr trotzdem in voller Höhe von der entsendenden Stelle zu entrichten.

Voraussetzungen der körperlichen Leistungsfähigkeit

Es dürfen im Kurszeitraum keine aktuellen Beeinträchtigungen (Tabletteneinnahme, auch nicht Übermüdung) gegeben sein.

Es muss eine gültige ärztliche Bescheinigung nach G26.3 über die Tauglichkeit als Atemschutzgeräteträger vorliegen.

Die Teilnehmerin/ Der Teilnehmer darf zum Zeitpunkt/Dauer des Kurses nicht arbeitsunfähig (krankgeschrieben) sein!

Es wird darauf hingewiesen, dass Einsatzkräfte mit Bart oder Koteletten im Bereich der Dichtlinie von Atemschutzmasken für das Tragen von Atemschutzgeräten ungeeignet sind.

Dies zählt auch bei der Teilnahme des Kurses.

Ebenso sind Einsatzkräfte für das Tragen von Atemschutzgeräten ungeeignet, bei denen aufgrund von Kopfform, tiefen Narben oder dergleichen kein ausreichender Maskendichtsitz erreicht werden kann.

Körperschmuck

- der den Dichtsitz und/oder die sichere Funktion des Atemanschlusses gefährdet oder
- beim An- bzw. Ablegen des Gerätes und Maske behindern könnte (z. B. Ohrschmuck) oder
- beim Erwärmen des Metalls zu Verletzungen führen kann (z. B. Intimschmuck)

kann NICHT zugelassen werden!

Siehe FwDV 7 unter „3. Anforderungen an den Atemschutzgeräteträger“

Bei Nicht-Beachtung haftet der Teilnehmer selbst für alle etwaigen körperlichen Schäden!

Atemschutz und CSA · Ausrüstung

Voraussetzungen Ausrüstung / Gerät (insbesondere für Brandübungscontainer)

Vollständige persönliche Schutzausrüstung nach FwDV 1, FwDV 7 und BGI/GUV-I 8675 ist mitbringen:

- Helm mit Nackenschutz EN 443:2008 ohne aufgesetztes THL-Visier; wenn integriert dann mit Zulassung durch Hersteller für Innenangriff
- Feuerwehr Stiefel EN15090:2006 mind. Typ 2 HI2,
- Handschuhe DIN EN 659,
- FW-Sicherheitsgurt DIN 14927, DIN EN 358 sowie
- mehrlagige FW-Sicherheitskleidung (Jacke und Hose DIN EN 469), keine Unterziehhose gestattet.

Ausnahme: der Hersteller gibt die schriftliche Zulassung für den Feuerwehr-Brandeinsatz mit Innenangriff.

Um den Löschanzug zu schonen wird bei der Abschlussübung ein Poncho gestellt.

Atemschutzgerät und Maske werden von der Atemschutzwerkstatt Dachau gestellt.

Maskenbrilleneinsätze bitte selbst mitbringen evtl. vorab rechtzeitig mit dem Atemschutzgerätewart Herrn Anton Huber Kontakt zum Abklären von Details Kontakt aufnehmen (Tel.: 08131/ 323-253).

HINWEIS:

Bitte an Wechselkleidung (Sommer wie Winter) nach den Praxiseinheiten denken. Es stehen Duschmöglichkeiten (für Frauen und Männer getrennt) zur Verfügung. Bitte hierzu Waschzeug, Handtücher und benötigtes Zubehör selbst mitbringen! Es ist keine Feuerwehruniform nötig, zivile Privatkleidung für die Teilnahme am Theorieunterricht ist ausreichend.

ABC – Grundlehrgang

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
5 Tage	max. 20 Teilnehmer (mind. 10 Teilnehmer)

Zielgruppe Feuerwehren mit ABC-Ausrüstung am Standort bzw. Einbindung in ein Modul

Voraussetzungen

Person:

- Gültige G 26.3-Untersuchung, körperliche Fitness
- Erfolgreich absolvierter Atemschutz-Lehrgang
- Erfolgreich absolvierter CSA-Grundlehrgang

Termine

Grundmodul

ABC2027-01	19.01.2027 bis 30.01.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Di. 19.01.2027	19:00–21:30 Uhr
Do. 21.01.2027	19:00–21:30 Uhr
Di. 26.01.2027	19:00–21:30 Uhr
Do. 28.01.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 30.01.2027	9:00–13:30 Uhr

ABC2027-02	16.11.2027 bis 27.11.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Di. 16.11.2027	19:00–21:30 Uhr
Do. 18.11.2027	19:00–21:30 Uhr
Di. 23.11.2027	19:00–21:30 Uhr
Do. 25.11.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 27.11.2027	9:00–13:30 Uhr

Lehrgangsablauf

1. Tag:

- Rechtsgrundlagen
- Theoretische Grundlagen FwDV 500

2. Tag:

- Kennzeichnung gefährlicher Stoffe und Güter
- Gefahrenklassen
- Der ABC-Einsatz
- Messtechnik

3. Tag:

- Praktische Ausbildung mit dem AB-Umwelt

4. Tag:

- Theorie und Praxis Dekontamination

5. Tag:

- Abschlussübung

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Florian Rösch	florian.roesch@kbi-dachau.de

ABC – Übungen

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
5 Stunden je Übung	max. 30 Teilnehmer

Zielgruppe Feuerwehren mit ABC-Ausrüstung am Standort bzw. Einbindung in ein Modul

Voraussetzungen

- Die Übungen richten sich an Führungskräfte und Mannschaft. Ein absolvierter ABC-Grundlehrgang ist wünschenswert.

Übungsziel und Inhalte

Praktische Übungen in Gruppen- und Zugstärke zu verschiedenen Gefahrgut-Szenarien sollen die Zusammenarbeit der beteiligten Feuerwehren und Einheiten vertiefen.

- Zusammenwirken von Führungskräften und Mannschaft im Übungsszenario
- Anwendung und Vertiefung vorhandener Kenntnisse im Umgang mit der ABC-Ausrüstung
- Gemeinsame Nachbesprechung der Übungsabläufe und Erfahrungen

Termine

ABC-Ü2027-01	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 06.03.2027	9:00–13:00 Uhr

ABC-Ü2027-02	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 20.03.2027	9:00–13:00 Uhr

ABC-Ü2027-03	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 17.04.2027	9:00–13:00 Uhr

ABC-Ü2027-04	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 18.09.2027	9:00–13:00 Uhr

ABC-Ü2027-05	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 16.10.2027	9:00–13:00 Uhr

ABC-Ü2027-06	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 30.10.2027	9:00–13:00 Uhr

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Florian Rösch	florian.roesch@kbi-dachau.de

Absturzsicherung – Grundlehrgang

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
3 Tage	max. 12 Teilnehmer

Zielgruppe Feuerwehrdienstleistende

Voraussetzungen

Person:

- Am Standort der FW muss ein Gerätesatz im Alarmplan vorhanden sein
- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Mindestalter zum Zeitpunkt des Kurses: vollendetes 18. Lebensjahr
- Körperliche Fitness, Schwindelfreiheit

Gerät:

- Überprüfter GS-Absturzsicherung*²
- Feuerwehr-Leine*² und Feuerwehr-Haltegurt*²

*²Muss von einem Fachkundigen geprüft und für mängelfrei befunden worden

Termine

AS2027-01	03.05.2027 bis 08.05.2027
Ort: Wird bekannt gegeben	
Mo. 03.05.2027	19:00–21:30 Uhr
Mi. 05.05.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 08.05.2027	8:30–17:00 Uhr

Hinweise zum Lehrgang

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen Schutzausrüstung (1 GS Absturzsicherung für 2 Teilnehmer, also möglichst 2 Auffanggurte)
- Der GS Absturzsicherung muss von einem Fachkundigen geprüft sein und mängelfrei sein
- Es ist die vollständige Schutzausrüstung zu tragen, praktisch sind die Löschanzugsjacken Bayern 2000 statt der Überjacke, da das Tragen des Auffanggurts dabei bequemer ist
- Je Teilnehmer wird zusätzlich eine Feuerwehr-Leine und ein Feuerwehr-Haltegurt, ebenfalls geprüft und mängelfrei
- Wer Höhenretter-Anzüge hat, sollte diese selbstverständlich tragen
- Helm: mindestens Feuerwehrhelm, besser Bergsteigerhelme
- Die Stationsausbildung wird in Teams je 3 Teilnehmer durchgeführt

Absturzsicherung – Grundlehrgang · Ablauf

Lehrgangsablauf

1. Tag:

- Rechtsgrundlagen
- Zweck der Absturzsicherung, Einsatzgrenzen
- Sicherheitsgrundsätze bei Übungen und Einsätzen
- Gerätekunde mit dem Gerätesatz Absturzsicherung in Theorie und Praxis
- Knotenkunde in Theorie und Praxis
- Stationsausbildung Selbstretten, Halten,
- Rückhalten

2. Tag:

- Unfallverhütungsvorschriften, Prüfvorschriften
- Erste Hilfe nach Unfällen mit Absturz
- Fangstoß, Sturzfaktor
- Sicherungstechnik
- Befestigungspunkte
- Stationsausbildung Selbstretten, Halten,
- Rückhalten

3. Tag:

- Stationsausbildung Waagrechter Vorstieg
- Stationsausbildung Senkrechter Vorstieg
- Stationsausbildung Top Rope, Sicherung mit
- Drehleiter oder Kran
- Stationsausbildung Seilgeländer auf Dächern
- Stationsausbildung Rettungsdreieck
- Stationsausbildung Schleifkorbtrage
- Stationsausbildung Höhengewöhnungsübung
- Schlussaussprache, Teilnahmebescheinigung

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Josef Grain	josef.grain@kbi-dachau.de

Atemschutz – Grundlehrgang

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
10 Tage	max. 14 Teilnehmer

Zielgruppe Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener Grundausbildung (TM bzw. MTA)

Voraussetzungen

Person:

- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Erfolgreicher Abschluss des Funkgrundkurses bzw. MTA
- Mindestalter zum Zeitpunkt des Kurses: vollendetes 18. Lebensjahr
- G 26.3-Untersuchung, körperliche Fitness

Gerät:

- Überprüftes PA-Gerät*²
- Persönliche Schutzausrüstung*³

*²Muss von einer Atemschutzgerätewerkstatt geprüft und für mängelfrei befunden worden sein!

*³Muss vom Träger überprüft und mängelfrei sein!

Termine

AT2027-01	01.03.2027 bis 20.03.2027
Ort: Feuerwehr Dachau	
Mo. 01.03.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 03.03.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 05.03.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 08.03.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 10.03.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 12.03.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 15.03.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 17.03.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 19.03.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 20.03.2027	7:30–15:30 Uhr

AT2027-02	05.04.2027 bis 24.04.2027
Ort: Feuerwehr Dachau	
Mo. 05.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 07.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 09.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 12.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 14.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 16.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 19.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 21.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 23.04.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 24.04.2027	7:30–15:30 Uhr

Atemschutz · weitere Termine

AT2027-03	26.04.2027 bis 15.05.2027
Ort: Feuerwehr Dachau	
Mo. 26.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 28.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 30.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 03.05.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 05.05.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 07.05.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 10.05.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 12.05.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 14.05.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 15.05.2027	7:30–15:30 Uhr

AT2027-04	13.09.2027 bis 02.10.2027
Ort: Feuerwehr Dachau	
Mo. 13.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 15.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 17.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 20.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 22.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 24.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 27.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 29.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 01.10.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 02.10.2027	7:30–15:30 Uhr

AT2027-05	11.10.2027 bis 30.10.2027
Ort: Feuerwehr Dachau	
Mo. 11.10.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 13.10.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 15.10.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 18.10.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 20.10.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 22.10.2027	19:00–22:00 Uhr
Mo. 25.10.2027	19:00–22:00 Uhr
Mi. 27.10.2027	19:00–22:00 Uhr
Fr. 29.10.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 30.10.2027	7:30–15:30 Uhr

Hinweise

Der Atemschutzlehrgang ist kostenpflichtig (siehe Gebührensatzung der Feuerwehr Dachau) – bitte dies in der Haushalts-planung berücksichtigen

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Wolfgang Schamberger	wolfgang.schamberger@kbi-dachau.de

Atemschutz – Grundlehrgang · Ablauf

Lehrgangsablauf

An jeweils 9 Abenden und 1 Samstag werden folgende Themen behandelt:

Erster Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Begrüßung, Organisation / Notwendigkeit des AT
- Bedeutung des Atemschutzes - Atmung
- Bedeutung des Atemschutzes - Sauerstoffmangel
- Atemgifte, sonstige Einteilung, Funktion des AT-Gerätes
- Einteilung und Funktion der AT-Geräte

Zweiter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Besichtigung der AT-Werkstatt
- Handhabung der Atemschutzgeräte
- Gewöhnungsübungen mit dem Pressluftatmer

Dritter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Einsatzgrundsätze im AT-Einsatz und AT-Ampel
- Vorgehen im Brandraum
- Aufgabenverteilung, Anforderungen, Nachweise
- Stationsausbildung Strecke mit Licht
- Einsatzgrundsätze, Übung: Absuchen von Räumen

Vierter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Übung mit dem Atemschutzgerät – AT-Strecke
- Absuchen von Räumen
- Türöffnung mit Rauchvorhang

Fünfter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Übung mit dem Atemschutzgerät – AT-Strecke
- Übung Brand 2. OG mit Personenrettung
- Stationsausbildung Theorie (WBK, Lüfter, Hitzeschutz)

Sechster Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Übung mit dem Atemschutzgerät – AT-Strecke
- Einsatzübung Brand Werkstatt
- Stationsausbildung Strahlrohr mit Schlauchmanagement

Siebter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Rettung von Personen
- Notfallsituationen, Notfallrettung
- Einsatzübung Brand Obergeschoss

Achter Abend: (19.00 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Übung mit dem Atemschutzgerät – AT-Strecke
- Einsatzübung Brand Kellergeschoss mit Eindringtiefe
- Einsatzübung Personenrettung und Zusammenarbeit mehrerer Trupps

Neunter Abend: (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Schriftliche Prüfung
- Praktische Prüfung mit Atemschutzgerät
- Besprechung der Testfragen und Übung, Aussprache
- Bearbeitung der Testfragebögen

Samstag: (7.30 Uhr bis 15.30 Uhr)

- Abschlussprüfung in gasbefeuerter Übungsanlage

Atemschutz – Belastungsübung

Ausbildungsdauer
2 Stunden

Zielgruppe Atemschutzgeräteträger; nach FwDV7 muss sich jeder aktive PA-Träger jährlich

- einer PA-Übung unter Einsatzbedingungen
- einer Belastungsübung in einer Atemschutzübungsanlage sowie
- einer Unterweisung

unterziehen und diese jeweils erfolgreich absolvieren!

Diese Übungen sind daher in Ihre jeweiligen Übungspläne fest mit aufzunehmen und dort schriftlich zu dokumentieren.

Weiter ist auf die gültige G26.3-Untersuchung zu achten und möglichst vor dem Ablauf durch einen Besuch beim zuständigen Arzt zu aktualisieren!

Voraussetzungen

Person:

- Erfolgreich absolvierter Atemschutz-Grundkurs
- Lückenlose, jährliche Wiederholungsteilnahme
- G 26.3-Untersuchung, körperliche Fitness

Gerät:

- Überprüftes PA-Gerät*[2]
- Persönliche Schutzausrüstung*[3]

*[2]Muss von einer Atemschutzgerätewerkstatt geprüft und für mängelfrei befunden worden sein!

*[3]Muss vom Träger überprüft und mängelfrei sein!

Termine

Die zur Verfügung stehenden Termine für Belastungsübungen in Karlsfeld Online einzusehen: https://teamup.com/kswzbn7tg6mq62998u

Zur Vereinbarung (Buchung) des gewünschten und noch freien Termins ist eine E-Mail an belastung@kbi-dachau.de senden und auf Rückbestätigung zu warten.

Hinweise

Voraussetzung für die Übungsteilnahme ist die Bereitstellung eines verantwortlichen GF der jeweiligen Feuerwehr, der die Übung vom Leitstand aus mit verfolgt und eine Nachbesprechung durchführt. Die Übungen sind vornehmlich mit eigenen AT-Geräten durchzuführen. Ersatz- und Zusatzgeräte können von den Übungsanlagen in Karlsfeld und Dachau geliehen werden, sind aber mind. 1 Monat vorher bei den AT-Gerätewarten (atemschutzwerkstatt@dachau.de) der Feuerwehr Dachau separat vor zu bestellen.

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Wolfgang Schamberger	wolfgang.schamberger@kbi-dachau.de

CSA-Grundkurs

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
4 Tage (2 Tage Grundkurs + 2 Tage Gefahrgut-Technik)	max. 14 Teilnehmer

Zielgruppe Atemschutzgeräteträger

Voraussetzungen

Person:

- Erfolgreicher Abschluss des Atemschutzgrundkurses
- Lückenlose Chronik der Wiederholungsübungen
- Gültige G 26.3-Untersuchung, körperliche Fitness
- Keine Platzangst

Gerät:

- Überprüftes PA-Gerät*²
- Persönliche Schutzausrüstung*³

*²Muss von einer Atemschutzgerätewerkstatt geprüft und für mängelfrei befunden worden sein!

*³Muss vom Träger überprüft und mängelfrei sein!

Termine

CSA2027-01	15.02.2027 bis 19.02.2027
Ort: Feuerwehr Dachau	
Mo. 15.02.2027	18:30–22:20 Uhr
Di. 16.02.2027	18:30–22:00 Uhr
Mi. 17.02.2027	19:00–21:30 Uhr
Fr. 19.02.2027	19:00–21:30 Uhr

CSA2027-02	29.11.2027 bis 03.12.2027
Ort: Feuerwehr Dachau	
Mo. 29.11.2027	18:30–22:20 Uhr
Di. 30.11.2027	18:30–22:00 Uhr
Mi. 01.12.2027	19:00–21:30 Uhr
Fr. 03.12.2027	19:00–21:30 Uhr

Hinweise

Der CSA-Grundkurs ist kostenpflichtig (siehe Gebührensatzung der Feuerwehr Dachau) – bitte dies in der Haushaltsplanung berücksichtigen

CSA-Grundkurs · Ablauf

Lehrgangsablauf

An vier Abenden werden folgende Themen behandelt:

Erster Abend: (18.30 Uhr bis 22.20 Uhr)

- Begrüßung, Organisation / Notwendigkeit von CSA
- Chemikalienschutzanzüge
- Aufbau und Typen,
- Schutzfunktion
- Einsatzgrundsätze
- Handhabung der Chemikalienschutzanzüge:
- An- und Ablegen
- Bedienung der Sprechfunkausstattung
- Grobreinigung am Dekon-Platz
- Übung mit Chemikalienschutzanzügen:
- Gewöhnung
- Orientierung und Verständigung
- Gemeinsames Herstellen der Einsatzbereitschaft

Zweiter Abend: (18.30 Uhr bis 22.00 Uhr)

- Übung mit Chemikalienschutzanzügen, Einsatzübungen
- Verhalten in Notsituationen
- Aussprache, Zeugnisse, Lehrgangsende
- Gemeinsames Herstellen der Einsatzbereitschaft

Dritter Abend: (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Gerätekunde AB-Umwelt
- Abdichten, Auffangen
- Gemeinsames Herstellen der Einsatzbereitschaft

Vierter Abend: (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Gerätekunde AB-Umwelt
- Umfüllen, Umpumpen
- Gemeinsames Herstellen der Einsatzbereitschaft
- Aussprache, Zeugnisse, Lehrgangsende

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Wolfgang Schamberger	wolfgang.schamberger@kbi-dachau.de

BMA-Ausbildung

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
3 Stunden (4 UE)	max. 12 Teilnehmer

Zielgruppe Führungskräfte (GF/ZF/Kdt) von Feuerwehren mit Brandmeldeanlage(n) im Zuständigkeitsbereich

Voraussetzungen

- Abgeschlossene Ausbildung zum Gruppenführer an einer staatlichen Feuerwehrschule

Termine

BMA2027-01	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mi. 03.02.2027	19:00–22:00 Uhr

BMA2027-02	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mi. 17.11.2027	19:00–22:00 Uhr

Lehrgangsinhalte

Theoretische Inhalte

- Rechtsgrundlagen BMA
- Arten von Brandmeldeanlagen
- Bauteile einer Brandmeldeanlage
- Taktische Vorgehensweise an der BMA
- Einrichtungen des baulichen Brandschutzes
- Einsatztaktik Vorgehen bei Gebäudefunkanlagen
- Grundlagen von Feuerwehrplänen

Praktische Inhalte

- Handhabung von Feuerwehrplänen
- Handhabung von Feuerwehrlaufkarten
- Handhabung einer Brandmeldeanlage
- Vorgehen an der Übungs-BMA

Hinweise

- Für den Lehrgang ist keine Einsatzkleidung erforderlich.

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBI Maximilian Reimoser	maximilian.reimoser@kbi-dachau.de

Ersthelfer Feuerwehr

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
Grundkurs: vier Modulabende oder zwei Samstage	max. 16 Teilnehmer

Auffrischungskurs: zwei Modulabende oder ein Samstag

Zielgruppe Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener Grundausbildung (TM bzw. MTA)

Voraussetzungen

- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Erfolgreicher Abschluss eines Erste-Hilfe-Kurses

Für Auffrischungskurs (Modul 5+6)

- Absolvierte EHF-Kurs (Modul 1-4)

Lehrgangsablauf

Im Rahmen der Ausbildung werden in vier Modulabenden die Grundlagen der notfallmedizinischen Versorgung, wie z.B. das Erkennen lebensbedrohlicher Zustände sowie deren Behandlung mittels ABC-Schema, Erstversorgung von Unfallopfern und Wiederbelebungsmaßnahmen mit Hilfe eines Defibrillators, vermittelt.

Modul 1 Reanimation

Modul 2 Trauma

Modul 3 Rettung und Transport

Modul 4 Einsatztaktik

Update-Kurse:

Modul 5 Update und Erweiterung Wissen Notfallmedizin

Modul 6 Fallbeispiele

Hinweise

Die Anmeldung zu den vier Modulen erfolgt jeweils separat, versäumte Module können auch an anderen Terminen nachgeholt werden.

Daneben wird an 3 Terminen ein zweites Kursmodell angeboten, hier werden an 2 aufeinanderfolgenden Samstagen alle Module behandelt. Dieser Lehrgang kann nur komplett gebucht werden.

Einsatzkleidung für die Praxiseinheiten ist mitzuführen, begonnen werden die Ausbildungsmodule in Zivilkleidung.

Der EHF-Lehrgang ist kostenpflichtig – bitte dies in der Haushaltsplanung berücksichtigen.

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
Dr. Christian Günzel (Kreisfeuerwehrarzt)	christian.guenzel@kbi-dachau.de

Ersthelfer Feuerwehr · Module 1–6

Modul 1

EHF-M1-2027-01
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 14.01.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M1-2027-02
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 18.02.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M1-2027-03
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 16.09.2027 | 18:00–22:00 Uhr

Modul 2

EHF-M2-2027-01
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 21.01.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M2-2027-02
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 25.02.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M2-2027-03
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 23.09.2027 | 18:00–22:00 Uhr

Modul 3

EHF-M3-2027-01
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 28.01.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M3-2027-02
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 04.03.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M3-2027-03
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 30.09.2027 | 18:00–22:00 Uhr

Modul 4

EHF-M4-2027-01
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 04.02.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M4-2027-02
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 11.03.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M4-2027-03
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 07.10.2027 | 18:00–22:00 Uhr

Modul 5

EHF-M5-2027-01
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 18.03.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M5-2027-02
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 15.04.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M5-2027-03
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 21.10.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M5-2027-04
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 11.11.2027 | 18:00–22:00 Uhr

Modul 6

EHF-M6-2027-01
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 08.04.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M6-2027-02
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 22.04.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M6-2027-03
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 28.10.2027 | 18:00–22:00 Uhr

EHF-M6-2027-04
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen
Do. 18.11.2027 | 18:00–22:00 Uhr

Ersthelfer Feuerwehr · Samstagskurse

Module 1–4 · zwei Samstage

Nur komplett buchbar.

EHF-2027-01	23.01.2027 bis 30.01.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 23.01.2027	9:00–17:00 Uhr
Sa. 30.01.2027	9:00–17:00 Uhr

EHF-2027-02	27.02.2027 bis 06.03.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 27.02.2027	9:00–17:00 Uhr
Sa. 06.03.2027	9:00–17:00 Uhr

EHF-2027-03	16.10.2027 bis 23.10.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 16.10.2027	9:00–17:00 Uhr
Sa. 23.10.2027	9:00–17:00 Uhr

Module 5+6 · ein Samstag

Auffrischungskurs

EHF-M5+6-2027-01	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 10.04.2027	9:00–17:00 Uhr

EHF-M5+6-2027-02	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 24.04.2027	9:00–17:00 Uhr

EHF-M5+6-2027-03	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 13.11.2027	9:00–17:00 Uhr

EHF-M5+6-2027-04	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 20.11.2027	9:00–17:00 Uhr

Fahrsicherheitstraining für Maschinisten

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
5 Stunden	max. 14 Teilnehmer

Zielgruppe Maschinisten von Einsatzfahrzeugen (ab TSF)

Voraussetzungen

- Gültige Fahrerlaubnis für das jeweilige Fahrzeug (ist durch Vorlage des Führerscheins nachzuweisen)

Termine

- Die Termine werden gesondert bekannt gegeben

Lehrgangsinhalte

Beim Fahrsicherheits-Training für Freiwillige Feuerwehren werden den Fahrern von Einsatzfahrzeugen theoretische Kenntnisse über die Fahrphysik und insbesondere praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten vermittelt, um auch in schwierigen Verkehrssituationen während der Einsatzfahrt richtig reagieren zu können – wie z.B.:

- Richtiges Reagieren bei auftauchenden Hindernissen
- Außergewöhnliche Fahrsituationen sicher meistern
- Sicheres Kurvenfahren

Hinweise

Aus organisatorischen Gründen sind je Feuerwehr genau 2 Teilnehmer/innen für das Fahrsicherheitstraining anzumelden, da der Ablauf auf 7 Fahrzeuge mit Fahrerwechsel konzipiert ist.

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBI Maximilian Reimoser	maximilian.reimoser@kbi-dachau.de

Fortbildung Führungskräfte mit FwESI (digitales Planspiel)

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
3 Stunden (4 UE)	max. 6 Teilnehmer

Zielgruppe Führungskräfte (GF/ZF/Kdt.)

Voraussetzungen

- Erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum Gruppenführer an einer staatlichen Feuerwehrschule

Termine (1. Halbjahr)

Die Termine werden im KBI-Portal (Kürzel FoBi) zur Buchung eingestellt und finden im Katastrophenschutzzentrum statt.

FoBi2027-01	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mi. 27.01.2027	19:00–22:00 Uhr

FoBi2027-02	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mo. 22.02.2027	19:00–22:00 Uhr

FoBi2027-03	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Di. 09.03.2027	19:00–22:00 Uhr

FoBi2027-04	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Fr. 23.04.2027	19:00–22:00 Uhr

FoBi2027-05	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Do. 13.05.2027	19:00–22:00 Uhr

FoBi2027-06	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Di. 22.06.2027	19:00–22:00 Uhr

Lehrgangsinhalte

Theoretische Inhalte

- Führungsvorgang nach FwDV100 vertiefen
- Erkundung
- Priorisierung / Kräfte-Mittel-Management
- Befehlsgebung
- Rückmeldung an die ILS / Lage auf Sicht
- Einsatz mit/ohne Bereitstellung

Praktische Inhalte

- 6 Planspiel-Lagen (je Teilnehmer eine)
- Zwischen den Lagen folgende Themen behandeln:
- 4-Phasen der Erkundung
- Lage auf Sicht
- Rückmeldung an die ILS (MELDEN-Schema)
- Befehlsgebung
- Sonderlagen: MANV & Gefahrgut

Hinweise

- Die Kursteilnehmer sollten im Optimalfall alle aus der gleichen Feuerwehr oder alternativ aus Feuerwehren mit gleichem/ähnlichem taktischen Wert der Ausrüstung kommen.

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Gerhard Nieder und KBM Martin Seidl	gerhard.nieder@kbi-dachau.de martin.seidl@kbi-dachau.de

Funkausbildung - Digitalfunk Führungsstufe A/B

Ausbildungsdauer
2 bzw. 3 Tage

Zielgruppe
Der Lehrgang „Digitalfunk Führung A/B" ergänzt die Schulung "Endanwender Digitalfunk" um betriebliche sowie insbesondere einsatztaktische Gesichtspunkte. Er richtet sich an alle Einsatzkräfte die für Führungsaufgaben vorgesehen sind sowie Gruppenführer im Einsatzdienst.

Voraussetzungen

- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Die elektronische Lernanwendung Digitalfunk (ELA) - Modul "Digitalfunk Grundlagen" - ist vor Lehrgangsbeginn zu absolvieren (Online-Schulung, Dauer ca. 60 Minuten)
- Anmeldung zur elektronischen Lernanwendung über die Baylern-Plattform

Termine

DigiAB2027-01	19.02.2027 bis 20.02.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Fr. 19.02.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 20.02.2027	9:00–14:30 Uhr

DigiAB2027-02	22.11.2027 bis 26.11.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mo. 22.11.2027	19:00–21:30 Uhr
Mi. 24.11.2027	19:00–21:30 Uhr
Fr. 26.11.2027	19:00–21:30 Uhr

Lehrgangsinhalte

- FwDV 100, Einsatzleitung
- Rechtsgrundlagen, Sicherheitskonzept
- Grundlagen Funkbetrieb
- Betriebliche Grundlagen
- Gerätekunde, Funkrufnamen
- Einsatztaktik, Gruppenverwaltung
- Funkspiel Einsatz

Hinweise

Schutzkleidung ist nicht erforderlich - Schreibzeug ist mitzubringen. Für die praktische Übung ist zum 3. Lehrgangsabschnitt ein HRT mitzubringen.

Ausbildungsverantwortlicher
KBM Martin Seidl

Kontakt
martin.seidl@kbi-dachau.de

Funkausbildung – Ergänzungsmodul Führungsunterstützung

Ausbildungsdauer
3 Tage

Zielgruppe

Der Funklehrgang soll dem Teilnehmer als Ergänzungsmodul im Rahmen der Modularen Truppausbildung Kenntnisse im Bereich Funkwesen und Arbeiten mit Funkgeräten vermitteln. Schwerpunkt hierbei ist insbesondere die Führungsunterstützung sowie die Nutzung von Hilfsmitteln und Digitalfunktechnik. Der Kurs richtet sich an Feuerwehrdienstleistende die zur Unterstützung der Einsatzleitung - insbesondere in Feuerwehren mit Mehrzweckfahrzeugen - vorgesehen sind.

Voraussetzungen

Teilnahme am Lehrgang „Digitalfunk Führungsstufe A/B"

Termine

FüU2027-01	15.03.2027 bis 20.03.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mo. 15.03.2027	19:00–21:30 Uhr
Mi. 17.03.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 20.03.2027	9:00–14:30 Uhr

FüU2027-02	06.12.2027 bis 11.12.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mo. 06.12.2027	19:00–21:30 Uhr
Mi. 08.12.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 11.12.2027	9:00–14:30 Uhr

Lehrgangsinhalte

- Kartenkunde; Taktische Zeichen
- Lagekarte, Führungshilfsmittel, Nachschlagewerke
- Kreiseinsatzzentrale, Einsatznachbearbeitung
- Hilfeleistungskontingente
- Praxisblock Fahrzeugkunde,
- Gerätekunde, praktische Handhabung
- Funkspiel - "Einsatz"

Hinweise

Es ist an keinem der Termine Schutzkleidung erforderlich - Schreibzeug ist mitzubringen. Für die praktischen Übungen wird die Verwendung der in der Feuerwehr vorhandenen Ausstattung (Funkgeräte, Mehrzweckfahrzeug) empfohlen.

Ausbildungsverantwortlicher
KBM Martin Seidl

Kontakt
martin.seidl@kbi-dachau.de

Motorsägenkurs – Modul A (nach DGUV 214-059)

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
3 Tage (16 UE)	max. 20 Teilnehmer

Zielgruppe Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener Grundausbildung (TM bzw. MTA)

Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul

Termine

MS2027-01	09.03.2027 bis 13.03.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Di. 09.03.2027	19:00–21:30 Uhr
Do. 11.03.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 13.03.2027	8:00–15:00 Uhr

MS2027-02	12.10.2027 bis 16.10.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Di. 12.10.2027	19:00–21:30 Uhr
Do. 14.10.2027	19:00–21:30 Uhr
Sa. 16.10.2027	8:00–15:00 Uhr

Hinweise

- Die Teilnehmer arbeiten möglichst mit der eigenen Schutzausrüstung, es stehen nur wenige Leih-Ausrüstungsgegenstände zur Verfügung
- Die Stationsausbildung wird in Teams je ca. 6-7 Teilnehmer durchgeführt

Motorsägenkurs – Modul A (nach DGUV 214-059) · Ablauf

Lehrgangsablauf

Erster Abend (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Allgemeines
- Aufbau und Funktion der Motorsäge
- Sicherheitseinrichtungen an der Motorsäge
- Betriebsstoffe
- Gefahren, die von der Motorsäge ausgehen und erforderliche Schutzmaßnamen, UVV
- Pflege und Wartung der Motorsäge
- Handhabung und Umgang der Motorsäge
- Auswahl geeigneter Motorsägen
- Erforderliche persönliche Schutzausrüstung
- Vergasereinstellung
- Betanken der Säge
- Starttechniken

Zweiter Abend: (19.00 Uhr bis 21.30 Uhr)

- Schnitttechniken
- Sägen mit ein- und auslaufender Kette
- Spannungen im Holz
- Ursachen und Verteilung von Spannungen
- Auswirkung von Spannungen
- Bestimmen der Zug- und Druckseite
- Schnitttechniken bei unter Spannung stehendem Holz, einschließlich Wahl des sicheren Standes
- Filmvorführungen Arbeit mit der Motorsäge, Simulationen, Unfallgeschehen, richtige/falsche Schnitt-Techniken, die Rettungssäge

Samstag: (8.00 Uhr bis 15.00 Uhr)

- Praktische Gerätekunde
- Reinigen, Kettenwechsel, Vergasereinstellung
- Tipps und Tricks, einfache Instandsetzungsarbeiten
- Praktische Übung verschiedener Schnitt-Techniken
- Spannungsschnitte
- Schlussaussprache
- Ausgabe der Teilnahmebescheinigungen

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Rudolf Schmid	rudolf.schmid@kbi-dachau.de

Maschinisten – Grundlehrgang

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
5 Ausbildungstage	max. 25 Teilnehmer

Zielgruppe Angehende Maschinisten

Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul

Termine

MA2027-01	12.04.2027 bis 24.04.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mo. 12.04.2027	19:00–21:30 Uhr
Do. 15.04.2027	19:00–21:30 Uhr
Mo. 19.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Di. 20.04.2027	19:00–22:00 Uhr
Sa. 24.04.2027	8:00–16:00 Uhr

MA2027-02	20.09.2027 bis 02.10.2027
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Mo. 20.09.2027	19:00–21:30 Uhr
Do. 23.09.2027	19:00–21:30 Uhr
Mo. 27.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Di. 28.09.2027	19:00–22:00 Uhr
Sa. 02.10.2027	8:00–16:00 Uhr

Lehrgangsinhalte

- die verschiedenen Löschfahrzeuge
- Rechtsgrundlagen, Unfallverhütung, Straßenverkehrsrecht
- Löschwasserentnahmestellen, Arten der Löschwasserentnahme
- Feuerlöschkreiselpumpen; Arten, Aufbau, Funktion, Wartung, Pflege, sowie Bedienung
- kraftbetriebene Geräte zur Technischen Hilfeleistung; Motorsägen, Stromerzeuger usw.
- Geräteprüfungen, Wartung- und Unterhalt
- Wasserförderung über lange Schlauchstrecken
- Fehlersuche an Feuerlöschkreiselpumpen
- Theoretische Prüfung

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Rudolf Schmid	rudolf.schmid@kbi-dachau.de

Motorsägenkurs Drehleiter – Modul C (nach DGUV 214-059)

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
1 Tag (8 UE)	max. 10 Teilnehmer

Zielgruppe Feuerwehrdienstleistende mit abgeschlossener Grundausbildung (TM bzw. MTA) aus einem Drehleiter-Standort

Kursbeschreibung

Im Modul C soll die zur Durchführung von Baumarbeiten mit der Motorsäge erforderliche Fachkunde bei Verwendung von Hubarbeitsbühnen oder Arbeitskörben an Drehleitern - mit Ausnahme des stückweisen Abtragens von Bäumen - vermittelt werden.

Voraussetzungen

- Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul
- Erfolgreich absolviertes Modul A nach DGUV 214-059— Grundlagen der Motorsägen Arbeit
- Drehleiter oder Hubarbeitsbühne am Standort der Heimatfeuerwehr
- Befähigung im Sinne von § 7 DGUV Vorschrift 1 „Grundsätze der Prävention" i.V. m. DGUV Regel 114-018 „Waldarbeiten", körperliche u. geistige Eignung

Termine

MS-DL2027-01	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 06.03.2027	8:00–15:00 Uhr

MS-DL2027-02	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 09.10.2027	8:00–15:00 Uhr

Lehrgangsinhalte

Theoretische Inhalte

- Auswahl und bestimmungsgemäßer Einsatz der Motorsäge
- Arbeitsschutz und Arbeitstechniken

Praktische Inhalte

- Arbeitsvorbereitung, Ermittlung der Einsatzbedingungen
- Schnittübungen in der Baumkrone (z. B. Stufenschnitt, Kerbschnitt, Gegenschnitt

Hinweise

- Die Teilnehmer arbeiten möglichst mit der eigenen Schutzausrüstung, es stehen nur wenige Leih-Ausrüstungsgegenstände zur Verfügung

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Rudolf Schmid	rudolf.schmid@kbi-dachau.de

Onboarding für neue Kommandanten

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
3 Stunden (4 UE)	max. 20 Teilnehmer

Zielgruppe Neue und interessierte Kommandanten bzw. Feuerwehrdienstleistende, welche in naher Zukunft für dieses Amt vorgesehen sind

Voraussetzungen

- Ausbildung „Leiter einer Feuerwehr“ an der Staatlichen Feuerwehrschule

Termin

OK2027-01

Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen

Mi. 02.06.2027 19:00–22:00 Uhr

Lehrgangsinhalte

Theoretische Inhalte

- Lehrgänge im Landkreis und auf den Feuerwehrschulen
- MTA Ausbildung Leistungsprüfungen
- Einsatznachbearbeitung und Stärkemeldung Leitstelle
- Alarmplanung
- Vorbeugender Brandschutz
- Jugendarbeit
- Frauenarbeit
- Brandschutzerziehung
- PSNV-E
- Öffentlichkeitsarbeit an der Einsatzstelle
- Versicherungsschutz der Freiwilligen Feuerwehren
- Ehrungen - Anträge und Voraussetzungen
- Feuerwehr Erholungsheim

Hinweise

- Für den Lehrgang ist keine Einsatzkleidung erforderlich.

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBI Maximilian Reimoser	maximilian.reimoser@kbi-dachau.de

Schaumtrainer-Ausbildung

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
1/2 Tag	max. 12 Teilnehmer

Zielgruppe Führungsdienstgrade aus Feuerwehren mit Schaumausstattung

Voraussetzungen

- Abgeschlossene MTA-Ausbildung / Truppführer-Qualifikation
- Schaummitteltechnische Ausrüstung am Heimatstandort der Feuerwehr

Termine

ST2027-01	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 10.04.2027	8:30–13:00 Uhr

ST2027-02	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Sa. 30.10.2027	8:30–13:00 Uhr

Lehrgangsinhalte

Theoretische Inhalte

- Arten von Schaummitteln/Netzmittel und ihre Eigenschaften
- Wirkung von AFFF-Schaummitteln
- Auswahl geeigneter Schaummittel
- Verträglichkeit unterschiedlicher Schaummittel
- Rechtliche Grundlagen für den Schaumeinsatz
- Anwendung und Einsatzgrundsätze
- Technik der Schaumerzeugung
- Einsatztaktisches Vorgehen
- Fehlerquellen und Beseitigung
- UVV im Schaumeinsatz

Praktische Inhalte

- Praktische Übung mit AFFF-Schaummittel und Schwerschaum
- Aufschieben von Schaummitteln (SW und MS)
- Direkte und indirekte Applikation von Löschschaum
- Wurfweitenerhöhung mit Schaumrohr

Hinweise

- Die praktische Ausbildung erfolgt in der eigenen persönlichen Schutzaus-rüstung nach EN469 inkl. Schutzbrille, Helmvisier und Flammschutzhaube

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Rudolf Schmid	rudolf.schmid@kbi-dachau.de

Technische Hilfeleistung – ohne Hydraulik

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
1/2 Tag (4 Stunden)	max. 10 Teilnehmer

Zielgruppe Dieses Modul richtet sich an alle Feuerwehren ohne hydraulischen Rettungssatz. Ziel ist es eine strukturierte Herangehensweise an den Einsatz und einheitliche Standards für die ersteintreffende Einheit zu schaffen.

Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul

Termine

THL2027-01	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 16.01.2027	8:00–12:00 Uhr

THL2027-02	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 16.01.2027	13:00–17:00 Uhr

THL2027-03	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 17.04.2027	8:00–12:00 Uhr

THL2027-04	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 17.04.2027	13:00–17:00 Uhr

THL2027-05	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 15.05.2027	8:00–12:00 Uhr

THL2027-06	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 15.05.2027	13:00–17:00 Uhr

Ausbildungsinhalte

- generelle Einsatztaktik, Erkundung, Sicherheit an der Einsatzstelle
- Technische Möglichkeiten mit der eigenen Ausrüstung
- Aufbau auf dem EHF-Kurs für den Bereich Verkehrsunfälle
- Zusammenarbeit mit der „Hydraulik-Feuerwehr“
- Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst / Spineboard-Rettung

Hinweise zum Lehrgang

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen vollständigen persönlichen Schutzausrüstung
- Die gastgebende Feuerwehr hat einen trockenen Schrott-PKW pro Kurs zu stellen.

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Josef Grain	josef.grain@kbi-dachau.de

Technische Hilfeleistung – mit Hydraulik

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
1 Tag	max. 10 Teilnehmer

Zielgruppe Dieses Modul richtet sich an alle Feuerwehren mit hydraulischem Rettungssatz. Ziel ist es eine strukturierte Herangehensweise an den Einsatz und einheitliche Standards zu schaffen.

Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul

Termine

THL2027-07	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 10.07.2027	8:00–17:00 Uhr

THL2027-08	
Ort: Wird bekannt gegeben	
Sa. 23.10.2027	8:00–17:00 Uhr

Ausbildungsinhalte

- generelle Einsatztaktik
- Erkundung
- Technische Möglichkeiten mit der eigenen Ausrüstung
- Sicherheit an der Einsatzstelle
- Aufbau auf dem EHF-Kurs für den Bereich Verkehrsunfälle
- Zusammenarbeit mit dem Rettungsdienst
- Hilfe bei der Spineboard-Rettung

Hinweise zum Lehrgang

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen vollständigen persönlichen Schutzausrüstung
- Die gastgebende Feuerwehr hat einen trockenen Schrott-PKW pro Kurs zu stellen.

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Josef Grain	josef.grain@kbi-dachau.de

Technische Hilfeleistung – Modul Türöffnung

Ausbildungsdauer	Teilnehmerzahl
1/2 Tag (3,5 Stunden)	max. 10 Teilnehmer

Zielgruppe Feuerwehrdienstleistende mit abgeschl. Grundausbildung (TM bzw. MTA).

Kursbeschreibung

Das Modul "Türöffnung" bedient in erster Linie den Einsatz der Halligan-Tool-/Spalthammer-Kombination zur gewaltsamen Türöffnung. Der Kurs dient dazu Multiplikatoren in den einzelnen Feuerwehren auszubilden. Langfristiges Ziel ist es, dass die Feuerwehren diese Ausbildung selbst am Standort durchführen können. Dazu wurde vom Landkreis eine mobile Übungstüre angeschafft, welche ausgeliehen werden kann.

Voraussetzungen

Erfolgreicher Abschluss Truppmann-Ausbildung/MTA-Basismodul und nach Möglichkeit Ausbildereignung

Termine

THL-T2027-01	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Fr. 15.01.2027	18:30–22:00 Uhr

THL-T2027-02	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Fr. 16.04.2027	18:30–22:00 Uhr

THL-T2027-03	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Fr. 14.05.2027	18:30–22:00 Uhr

THL-T2027-04	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Fr. 09.07.2027	18:30–22:00 Uhr

THL-T2027-05	
Ort: Katastrophenschutzzentrum Hebertshausen	
Fr. 22.10.2027	18:30–22:00 Uhr

Ausbildungsinhalte

- verschiedenste Techniken mit der Halligan-/Spalthammer-Kombination
- zerstörungsarme Öffnung mittels Zylinderziehgeräten u. Türfallengleiter

Hinweise zum Lehrgang

- Die Teilnehmer arbeiten mit der eigenen vollständigen persönlichen Schutzausrüstung inkl. einfacher Schutzbrille und Visier für den Feuerwehrhelm

Ausbildungsverantwortlicher	Kontakt
KBM Josef Grain	josef.grain@kbi-dachau.de

Vom Lehrgang in die Einsatzpraxis

Wissen mitnehmen und weitergeben

Die Lehrgänge auf Landkreisebene vermitteln Grundlagen, vertiefen Fachwissen und bieten Gelegenheit, praktische Erfahrungen zu sammeln. Als Multiplikatoren in euren Feuerwehren gebt ihr dieses Wissen weiter und unterstützt die Ausbildung am Standort. So profitieren auch eure Kameradinnen und Kameraden von den Inhalten und Anregungen, die ihr aus den Lehrgängen mitbringt.

Nehmt euch nach einem Lehrgang gemeinsam mit euren Ausbildungsverantwortlichen kurz Zeit für einen Rückblick: Welche Inhalte sind für unsere Feuerwehr besonders wichtig? Was lässt sich direkt in den Übungsdienst einbauen? Wo besteht noch Klärungsbedarf? Oft reicht bereits eine überschaubare Übungseinheit, um das Erlernte weiterzugeben und gemeinsam zu festigen.

Das Erlernte praktisch anwenden

Plant die Übungen passend zu den Fahrzeugen, Geräten und Einsatzaufgaben eurer Feuerwehr. Wiederholt die Abläufe regelmäßig und gebt dabei auch weniger erfahrenen Feuerwehrdienstleistenden die Möglichkeit, einzelne Aufgaben zu übernehmen. Besprecht anschließend, was gut funktioniert hat und welche Handgriffe oder Absprachen noch geübt werden sollten.

Stimmt die nächsten Schritte mit euren Ausbildungsverantwortlichen ab. Wer einen Lehrgang besucht hat, kann Inhalte erläutern, Übungen mit vorbereiten und Erfahrungen aus der Ausbildung einbringen. Die gemeinsame Nachbesprechung hilft dabei, die Abläufe weiter zu verbessern.

Erfahrungen und Rückmeldungen einbringen

Eure Erfahrungen aus Lehrgängen, Übungen und Einsätzen helfen uns bei der weiteren Planung. Teilt den jeweiligen Ausbildungsverantwortlichen bitte mit, welche Themen euch beschäftigen, wo ihr weiteren Ausbildungsbedarf seht und welche Anregungen ihr für die Lehrgangsgestaltung habt. Auch eine kurze Rückmeldung kann dabei hilfreich sein.

Vielen Dank an alle Ausbilderinnen und Ausbilder, die gastgebenden Feuerwehren und alle, welche die Ausbildung vorbereiten und unterstützen. Ebenso danken wir euch für die Zeit, die ihr in eure Aus- und Fortbildung investiert.

Lehrgangsseite
Informationen zur Ausbildung

Lehrgangsseite öffnen

Aktuelle Termine
Veranstaltungen im Überblick

Terminkalender öffnen

QR-Code scannen oder den jeweiligen Link anklicken.

Wir wünschen euch ein erfolgreiches Ausbildungsjahr 2027 und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Eure Kreisbrandinspektion Dachau

LEHRGANGSPROGRAMM 2027

Impressum

Herausgeber

Kreisbrandinspektion Dachau

Bgm.-Bartel-Str. 11
85241 Hebertshausen

info@kbi-dachau.de

Text und Inhalt

KBI Maximilian Reimoser

maximilian.reimoser@kbi-dachau.de

Nach Informationen der Ausbildungsverantwortlichen.

Es handelt sich um eine vorläufige Planung; Druckfehler, Irrtum oder notwendige Änderungen aus aktuellem Anlass vorbehalten.

Eine Kursteilnahme ist nur nach rückbestätigter Anmeldung möglich!



Lehrgänge buchen.

Aktuelle Termine und Anmeldung im KBI-Portal

dah.kbi-portal.org

Zum KBI-Portal

Kreisbrandinspektion Dachau

www.kbi-dachau.de